

Kartsport.at Cup

Die Legende aus England – Jetzt auf deiner Strecke

AUSSCHREIBUNG

Arrive & Drive Rotax-Kart-Rennveranstaltung · 17. + 18. Oktober 2026

Hinweis: Felder in eckigen Klammern [] sind noch offene Platzhalter – u. a. der detaillierte Zeitplan, der erst nach Nennschluss erstellt wird – und vor Veröffentlichung zu ergänzen.

1. Veranstalter

Veranstalter	Angaben
Club	MCC456 (Max Challenge Club) – in Zukunft Rotax Racing Club Austria
Ansprechpartner	Michael Fiedler
Adresse	Römerstrasse 99–103/26, 2320 Mannswörth
Telefon	+43 670 6545267
E-Mail	office@fmsports.net
Website	www.rotaxracingclub.at

2. Veranstaltungsort und Termin

Termin	Angaben
Datum	17.10 und 18.10
Rennstrecke	Speedworld, Layout 3
Adresse der Strecke	2471 Pachfurth, Freizeitzentrum 1a
Streckenlänge	1.200 m

3. Nennung / Anmeldung

Die Anmeldung zur Veranstaltung erfolgt online über www.rotaxracingclub.at ab dem 18.9.2026. Die Vergabe der Startplätze erfolgt in der Reihenfolge des Anmeldeeingangs ("first come, first served") bis zur Erreichung der maximalen Teilnehmerzahl von max. 20 Fahrerinnen und Fahrern in den jeweiligen Klassen.

- Nennbeginn: 18.9.2026, Nennschluss: 11.10.2026
- Mindestalter: 12 Jahre
- Der Veranstalter behält sich vor, angemeldete Teilnehmer aus organisatorischen Gründen anderen Gruppen oder Läufen zuzuteilen.
- Mit der Anmeldung erkennt der Fahrer/die FahrerIn diese Ausschreibung sowie die Streckenordnung der Rennstrecke an.

4. Stornobedingungen

Stornierungen sind ausschließlich schriftlich per E-Mail an office@fmsports.net vorzunehmen.

Zeitpunkt der Stornierung	Rückerstattung
Bis 5 Tage vor der Veranstaltung	100 % des Startgelds
Bis 1 Tag vor der Veranstaltung	50 % des Startgelds bzw. Gutschrift für eine Folgeveranstaltung
Danach bzw. Nichterscheinen (No-Show)	Keine Rückerstattung

5. Zeitplan (wird erst nach Nennschluss erstellt)

Uhrzeit	Programmpunkt
Samstag	Check-In; Administration + Training + Qualy und Rennen
Sonntag	Rennen + Final Läufe

Der Veranstalter behält sich Änderungen des Zeitplans aus organisatorischen, sicherheits- oder wetterbedingten Gründen vor.

6. Check-in & Fahrerbesprechung

- Jede/r Fahrer/in hat sich persönlich beim Check-in anzumelden und eine gültige Ausweisdokumentation vorzuweisen.
- Die Teilnahme an der Fahrerbesprechung ist verpflichtend. Wer der Fahrerbesprechung unentschuldigt fernbleibt, wird nicht zum Rennen zugelassen.

7. Karts & Technik

Es kommen ausschließlich die vom Rotax Racing Club Austria bereitgestellten 2-Takt-Rotax-Karts zum Einsatz. Eigene Fahrzeuge sind nicht zugelassen.

- Die Zuteilung der Karts erfolgt durch den Veranstalter nach dem Zufallsprinzip und wird während des Events immer wieder neu vorgenommen; eine freie Kartwahl durch die Fahrer ist ausgeschlossen.
- Vor jeder Ausfahrt ist vom Fahrer eine Sichtprüfung (Reifen, Bremsen, Lenkung, Kette, Sitz, Auspuffanlage) vorzunehmen.
- Technische Eingriffe oder Einstellungsänderungen am Kart durch die Fahrer sind nicht gestattet.
- Ein Kartwechsel während der Veranstaltung ist ausschließlich bei sicherheitsrelevanten oder gravierenden technischen Defekten und nur auf Anweisung des Veranstalters möglich.

8. Startgeld / Nenngebühr

Leistung	Betrag
Nenngebühr pro Fahrer/in	EUR 300,– (wenn Racing Card oder Lizenz vorhanden)
Enthalten sind	Kartmiete, Kraftstoff, Startnummer, Transponder, Fahrerbesprechung
Zahlungsart	Überweisung oder bar vor Ort

9. Klassen

Für die Veranstaltung gelten folgende Klassen:

Klasse	Alter / Mindestgewicht
Junioren (Gewicht tba)	12–16 Jahre
Senioren Leicht	ab 16 Jahre, 76 kg
Senioren Schwer	ab 16 Jahre, 88 kg

Zusätzliche Unterklassen sind möglich (z. B. +35 Jahre, Damenklasse) und werden erst nach Nennschluss festgelegt, sobald sich alle Teilnehmer/innen gemeldet haben.

10. Training, Qualifying & Rennablauf

- Freies Training: 1 × 10 Minuten
- Qualifying (Zeittraining): 10 Minuten, danach Einteilung der Gruppen
- Für alle Klassen sind 2 Vorläufe (Heats) geplant, aus deren Ergebnis sich die Startaufstellung für das Finale ergibt.

Beispiel-Rennformat bei 20 Startern

- Trainings am 16.10. möglich
- 10 Minuten Zeittraining
- Danach Gruppeneinteilung nach Qualifying-Ergebnis:
 - Gruppe A: P1, P4, P7, P10, P13, P16, ...
 - Gruppe B: P2, P5, P8, P11, P14, P18, ...
- 2 Rennen je Gruppe à 12 Minuten
- Anschließend Einteilung für das Finale
- Finale: 15 Minuten

11. Rennstart

- Der Start erfolgt im Rollstart-Verfahren in 2×2-Formation hinter dem Führungsfahrzeug (Pace-Kart).
- Das Überholen des Pace-Karts vor der Startlinie ist untersagt und wird mit einer Zeitstrafe bzw. Schwarzer Flagge geahndet.
- Bei einem Frühstart ("Jump Start") wird nach Rennende eine Zeitstrafe verhängt.
- Bei einem unsauberen oder unfairen Start kann der Start wiederholt werden; maximal ein Fehlstart je Rennen ist zulässig.

12. Rennformat

Parameter	Wert
Anzahl Rennläufe	3 (2 Vorläufe + Finale)
Renndauer pro Lauf	10–15 Minuten
Betankung	Zwischen den Läufen, sodass alle Fahrer mit vollem Tank starten

- Nach dem Passieren der Zielflagge ist die volle Runde bis zur Boxengasse zu fahren.

13. Allgemeine Bestimmungen

- Vorgeschriebene Ausrüstung: geeigneter Helm, Rennoverall bzw. lange, geschlossene Kleidung, Handschuhe, geschlossenes Schuhwerk.
- Nichttragen oder unsachgemäßes Tragen der Ausrüstung führt zur Schwarzen Flagge.
- On-Board-Zeitmessgeräte sind vorhanden; Funkverbindungen zum Kart sind nicht gestattet.
- Helm- oder Kart-Kameras sind ausschließlich an der dafür vorgesehenen Halterung erlaubt; die Nutzung erfolgt auf eigenes Risiko.
- Verbales Fehlverhalten oder bedrohliches Auftreten gegenüber Streckenpersonal oder anderen Teilnehmern führt zum Ausschluss von der Veranstaltung.
- Teilnehmer haften für das Verhalten ihrer Begleitpersonen und Zuschauer.
- Der Veranstalter behält sich vor, die Veranstaltung aus Witterungs- oder Sicherheitsgründen zu verschieben oder abzusagen.

14. Verhalten bei Dreher / Verlassen der Strecke

- Nach einem Dreher ist unverzüglich zu bremsen und ein unkontrolliertes Zurückrollen zu verhindern.
- Ein Zurückrollen, das zu einem Zwischenfall führt, wird empfindlich bestraft.
- Ein Wiedereinfahren in die Strecke ist nur erlaubt, wenn dies gefahrlos und ohne Behinderung anderer Fahrer möglich ist.
- Bei Verlassen der Strecke (Kiesbett, Gras) ist der Motor abzustellen, das Kart an den Streckenrand zu schieben und erst danach neu zu starten.

15. Wertung

Die Sieger der Finalläufe sind die Sieger des Rennens.

- Pokale werden an die Platzierten 1 bis 3 (ggf. je Klasse) vergeben.

16. Flaggensignale

Flagge	Bedeutung
Nationalflagge / Startampel Grün	Rennstart
Rot	Rennabbruch – sofort verlangsamen und anhalten
Gelb	Gefahr voraus – Überholverbot bis zum Passieren der Stelle
Gelb-rot gestreift	Rutschige Fahrbahn
Grün mit gelbem Winkel	Fehlstart – erneute Rollrunde
Schwarz-weiß diagonal geteilt	Verwarnung (z. B. Kontakt, Bordsteinnutzung)
Schwarz	Strafe – sofort an die Box (Stop-and-Go)
Schwarz mit orangem Punkt	Technischer Defekt – an die Box
Blau	Überrundung – Platz machen
Zielflagge (kariert)	Rennende – an die Box

17. Verhalten unter Gelber Flagge

- Fahrer haben die Gelbe Flagge durch deutliches Heben einer Hand zu quittieren.
- Wird die Gelbe Flagge nicht quittiert, erfolgt eine Stop-and-Go-Strafe.
- Ein Überholen unter Gelber Flagge ist nicht zulässig.

18. Strafenkatalog

Vergehen	Strafe
Kontakt mit Positionsgewinn	+ 5 Sekunden
Kontakt mit Abdrängen von der Ideallinie	+ 5 Sekunden
Kontakt mit Blockade der Strecke	+ 10 Sekunden
Umgefahrener Pylon	+ 5 Sekunden
Überholen unter Gelber Flagge	+ 10 Sekunden
Dreher unter Gelber Flagge	+ 5 Sekunden
Frühstart (Jump Start)	+ 5–10 Sekunden
Vorsätzliches Blockieren	Ausschluss vom Rennlauf
Ignorieren der Schwarzen Flagge	Ausschluss von der Veranstaltung
Überholen nach der Roten Linie	+ 10 Sekunden
Unterschreiten des Mindestgewichts (falls zutreffend)	Ausschluss vom Rennlauf

Der Strafenkatalog kann vom Veranstalter je nach Rennformat ergänzt oder angepasst werden.

19. Verfahren bei Roter Flagge

- Bei Roter Flagge verlangsamen alle Fahrer auf Rollgeschwindigkeit und halten an der von den Streckenposten angewiesenen Stelle an.
- Die Wertung erfolgt nach der zuletzt vollständig gefahrenen Runde des Führenden.
- Weniger als $\frac{1}{4}$ der Renndistanz absolviert: Neustart von der ursprünglichen Startaufstellung.
- $\frac{1}{4}$ bis $\frac{3}{4}$ der Renndistanz absolviert: Neustart im Einzelstart-Verfahren; die Wertung erfolgt ausschließlich aus dem zweiten Rennabschnitt.
- Mehr als $\frac{3}{4}$ der Renndistanz absolviert: Das Ergebnis zum Zeitpunkt des Abbruchs gilt als final.
- Während der Unterbrechung sind Reparaturen, Kartwechsel und Betanken nicht gestattet.

20. Ergänzende Bestimmungen

Ergänzend zu dieser Ausschreibung gelten, soweit anwendbar, die allgemeinen Sicherheits- und Sportbestimmungen des [zuständigen Kartsport-Verbands einfügen] sowie die Streckenordnung der veranstaltenden Rennstrecke. In allen nicht ausdrücklich geregelten Fällen entscheidet der Veranstalter nach billigem Ermessen im Sinne des sportlichen Fair Play.

21. Transponder

- Der Transponder befindet sich am Kart und darf nicht entfernt werden.
- Bei einem nicht funktionierenden Transponder gilt die Mychron-Zeitmessung als Referenz; die Rennleitung korrigiert die Position des Fahrers/der FahrerIn entsprechend.
- Bei Verlust oder Beschädigung des Transponders wird eine Ersatzgebühr von EUR 250,- fällig.

22. Haftungsausschluss

Die Teilnahme an der Veranstaltung erfolgt auf eigene Gefahr. Mit der Anmeldung erkennt der/die Teilnehmer/in diese Ausschreibung sowie die Streckenordnung an und bestätigt, über die mit dem Motorsport verbundenen Risiken aufgeklärt worden zu sein. [Haftungsausschluss ggf. durch Fahrer/in vor Ort zu unterzeichnen.]

23. Kontakt & weitere Informationen

Kontakt	Angaben
Club	MCC456 (Max Challenge Club) – in Zukunft Rotax Racing Club Austria
Ansprechpartner	Michael Fiedler
Telefon	+43 670 6545267
E-Mail	office@fmsports.net
Website	www.rotaxracingclub.at

Wir freuen uns auf ein faires und spannendes Rennen!